

Kunst in 1/2

Beitrag von „aust“ vom 10. Juli 2008 21:10

Bin ratlos! Muss im kommenden Schuljahr in der Jahrgangsmischung 1/2 Kunst unterrichten. Bin im Zeichnen völlig unbegabt und weiß nicht, welche Themen behandelt werden. Wo bekomme ich Anregungen oder Vorschläge her? austi

Beitrag von „sally50“ vom 10. Juli 2008 22:24

Auf Peters Seite

<http://www.grundschulmarkt.de/kunst.htm>

Beitrag von „Nordsternhaus“ vom 11. Juli 2008 08:41

Hallo!

Ich würde mich immer mit dem Sachunterricht-Lehrer absprechen: An den Themen kannst du dich doch gut orientieren. Dann helfen dir noch Kunsthefte oder Ordner (Gestaltungsstunde!!!)....

LG Nordsternhaus

Beitrag von „Potilla“ vom 11. Juli 2008 11:30

Hey,

schau doch mal in der Rubrik "**Tipps & Tricks**" unter **Linktipps** nach. Da wurden im Bereich *Kunst* schon viele nette Links gesammelt, die ich persönlich recht brauchbar für den Kunstunterricht finde.

Vielleicht ist ja auch für dich was dabei!

Beitrag von „Conni“ vom 13. Juli 2008 14:10

Wir hatten Buchstabenpuzzles, die die Kinder dann ausgeschnitten, aufgeklebt und ausgemalt haben. Das ist sicher nicht jede Stunde toll, aber mal kann man das machen.

Zu Beginn des Schuljahres hat jedes Kind ein Ich-Buch erstellt, darin haben sie aufgeschrieben/gemalt/geklebt, wie sie aussehen, ihre Familie, Lieblingsspeisen, Größe (anhand eines zusammengeringleiten Wollfadens) etc. Fand in Zusammenarbeit Deutsch-Sachunterricht-Kunst statt.

Herbst: Blätter sammeln, pressen (Hausaufgabe) und mitbringen. Blätter benennen. Auf große Blätter einen Baumstamm vorzeichnen, in Gruppen ausmalen lassen. Dann die Blätter mit Tusche bepinseln und die Blätter an die Äste drucken lassen.

Anschließend kann man die Blätter noch aufkleben und daraus Tiere kleben lassen.

Igel kneten / malen / collagieren

Drachen malen, dazu könnte man dann ein Drachenlied (aus Musik) singen oder "Flieg, flieg, flieg, Drachen im Wind" von R. Zuckowski hören.

Winter: farbiges Papier, mit Deckweiß Winterlandschaft malen.

Ausmalbilder und Basteleien zu Weihnachten

Frühjahr: Osterbilder, eventuell Ostereier bemalen oder gemeinsam färben, wenn ihr eine Küche habt

Blüten sammeln und pressen, Blumenstrauß oder Wiese vormalen, Blüten auf die Stängel kleben.

In Absprache mit Sachunterricht: Frühblüher ausmalen lassen; Collage aus Frühblühern erstellen (die gibt es zu gegebener Zeit in Werbeprospekten aus dem Baumarkt oder Gartencenter)

kleine Geschenke für Mutter- und Vatertag

Sommer (auch Schuljahresanfang): Sonnenblume besorgen (eventuell Dekoblume) und die Kinder abmalen und austauschen lassen.

Dann haben wir ein Ausmalbild genommen (Blumenstrauß, Malvorlage irgendwo aus dem Internet gewählt) und mit Wattestäbchen austupfen lassen.

Weitere Techniken:

Drucken mit Stempeln, eventuell Kartoffeln, Fingern, Pinseldruck, mit Händen (z.B. ein Klassenbild zu Beginn oder Abschluss des Schuljahres mit den Händen der Kinder und Namen

dazu)

Wachsstifte

collagieren (verschiedene Papiersorten, Kataloge, Kalenderbilder, Stoffe, Wolle)

Salzteig / Knete

Lesezeichen basteln

zu Musik malen

bei einer unruhigen Klasse: Mandalas malen, dazu ruhige Musik hören als Stilleübung

Traumreisen/Fantasiereisen

Lesezeichen basteln

Als weitere Quelle ist für die Kleinen unbedingt kidsweb.de zu empfehlen. Hier findet man auch tolle Vorlagen für Lesezeichen, wir hatten dieses Jahr welche zum Mutter/Vatertag, die wir dann laminiert haben.

Wegen der Jahrgangsmischung würde ich mir erstmal keine großen Gedanken machen. Gerade in Kunst musst du nicht immer zwei Niveaustufen haben. Versuche erstmal, das Ganze mit einheitlichen Themen zu gestalten, eine Differenzierung fällt dir dann vielleicht von alleine ein. Ach doch, eine Idee habe ich: Am Anfang des Schuljahres haben unsere Erstklässler eine kopierte Figur bekommen, die sollten sie als ein Abbild von sich selber gestalten und ausschneiden. Die Zweitklässler haben nach Vorgabe der Erstklässler einen Hintergrund gestaltet. (Wiese, Spielplatz, Raumschiff, Traumwohnung) Dann wurde die Figur hineingeklebt.

Viel Spaß!

Conni

Beitrag von „smelly“ vom 13. Juli 2008 16:11

Ich habe von Kunsterziehung nicht wirklich Ahnung, aber vielleicht taugen ja die beiden Bände der Bergedorfer Grundschulpraxis vom Persen-Verlag etwas, zu denen es auch jeweils passende Foliensätze gibt:

http://www.persen.de/index.php?id=3...t_products=8559

Die Bücher für den Sportunterricht finde ich jedenfalls sehr gut.

LG, Alex

Beitrag von „erdbeerchen“ vom 13. Juli 2008 16:30

Auch ein toller Link:

<http://www.kindersuppe.de/>

Beitrag von „kaeferchen“ vom 14. Juli 2008 07:59

Mich sprechen die Bergedorfer für Kunst 1/2 gar nicht an und ich habe sie auch noch nie benutzt und würde vom Kauf abraten.

Von Sport bin ich allerdings begeistert.

Beitrag von „Anie“ vom 23. Juli 2008 16:59

Hey,

ich habe Kunst studiert und mache jetzt meine Lehramtsausbildung in dem Fach!

Uns wurden von der FS die Bergedorfer sehr empfohlen, genauso wie die Kunstbücher "Farbe, Form, Fantasie"- die es für jedes Schuljahr gibt. Da sind super Anregungen drin auch für "nicht-ausgebildete".

Oder aber von Petra Kathke gibt es sehr gute Literatur.

Sehr zu empfehlen sind auch die Zeitschriften Kunst + Unterricht, in denen nette Anregungen zu finden sind. (Gibt es meistens in Unibibliotheken)

Abraten würde ich auf jeden Fall von der Gestaltungsstunde!

Im neuen Lehrplan anderer Bundesländer(nicht NRW, z.b.Hessen) sind häufig schon Themen genannt.

Hoffe das hilft!

Lg

Anie

Beitrag von „Elaine“ vom 23. Juli 2008 18:41

gelöscht

Beitrag von „Nordsternhaus“ vom 24. Juli 2008 08:05

Zitat

Original von Anie

Abraten würde ich auf jeden Fall von der Gestaltungsstunde!

Im neuen Lehrplan anderer Bundesländer(nicht NRW, z.b.Hessen) sind häufig schon Themen genannt.

Hoffe das hilft!

Lg

Anie

Echt???

Das hatte ich ja empfohlen... 

Da sind doch tolle Anregungen drin und eben schon nach Themen geordnet...

Ich wandel die teilweise ab, damit ich nicht 20 gleich aussehende Bilder hab, aber an sich...?

Was findest du denn daran nicht gut???

Liebe Grüße

Nordsternhaus

Beitrag von „Anie“ vom 7. August 2008 21:46

Hey,

sorry wegen der späten Antwort...war lange nicht online.

Ich finde die Gestaltungsstunde nicht so gut, da sie lediglich darauf ausgelegt ist eine Technik zu vermitteln und die Kinder nicht darin fördert eigene Lösungsmöglichkeiten oder kreative Entwicklungen zu fördern.

Im aktuellen Kunstunterricht geht es doch nun auch hauptsächlich darum alternative Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln und Individualität zu fördern. Das geht am Besten wenn

man themenorientiert arbeitet oder so wie in Bergedorfer in Projekten. (Das ich jetzt nicht als Ultimatum präsentieren würde.)

Abschreckens ist es eben wenn man 30x das gleiche Bild produzieren lässt und vorschreibt wie es auszusehen oder zu machen ist.

Zumindest kann ich das nur so sagen, da ich es, denke ich, anders gelernt habe.

Gut ist es vor allem sich an den Sachunterrichtlichen Themen zu orientieren.

Es hilft auch sehr sich aktuelle Künstler anzuschauen und welche Strategien sie benutzen um es im eigenen Unterricht zu benutzen.

Mein Ziel ist es besonders, dass die Kinder versuchen selbst Lösungen und Gestaltungsmöglichkeiten finden. Was nicht bedeutet, dass man ihnen keine Techniken vermitteln sollte.

Schwer zu beschreiben. Aber der neue Lehrplan NRW beschreibt das doch sehr schön 🤖

Ich hoffe das beantwortet deine Frage.

Besonders empfehlen kann ich auch:

Wildes Basteln. In : Die Grundschulzeitschrift. Nr.202

Liebe Grüße an euch und einen guten Start für die NRWler 😁